

Bericht des Vorsitzenden des DEKOMECH,
Professor Erwin Stein,
an die Deutsche Sektion der GAMM^{*)}
anlässlich der GAMM-Jahrestagung,
am 5. April 2000 in Göttingen

Das Deutsche Komitee für Mechanik (DEKOMECH) vertritt die Interessen der auf dem Gebiet der Mechanik tätigen Wissenschaftler der Bundesrepublik Deutschland in allen organisatorischen und wissenschaftlichen Angelegenheiten. Der Vorstand wurde während der letzten GAMM-Jahrestagung in Metz von der Hauptversammlung der deutschen Sektion der GAMM für die Amtszeit 2000-2002 neu gewählt. Er setzt sich derzeit aus den Mitgliedern E. Kreuzer (Hamburg-Harburg), G. Kuhn (Erlangen), *Sekretär*; E. Stein (Hannover), *Vorsitzender*; V. Ulbricht (Dresden), *stellvertr. Vorsitzender*; und S. Wagner (Stuttgart) zusammen.

IUTAM: Auf der Sitzung des Executive Committee des Congress Committees am 14./15. August 1999 in Aalborg, Dänemark, wurden in Vorbereitung der nächsten Sitzung des Congress Committees in Chicago die aus Polen (Tagungsort: Warschau) und Deutschland (Tagungsort: Dresden) bereits vorliegenden Bewerbungen sowie die aus England (Tagungsort: Manchester) nachgereichte Einladungen zur Ausrichtung des 21. ICTAM (International Congress of Theoretical and Applied Mechanics) im Jahre 2004 kritisch geprüft und die Bewerber - soweit erforderlich - gebeten, die Bewerbungsunterlagen zu vervollständigen. Die endgültigen Bewerbungsunterlagen müssen bis zum 1. Juni 2000 beim Sekretär des Congress Committees eingegangen sein. Die örtliche Tagungsleitung in Dresden ist dabei, die Bewerbungsunterlagen in enger Abstimmung mit dem DEKOMECH-Vorstand termingerecht fertigzustellen. Nach intensiven Beratungen hat sich folgende Organisationsstruktur herauskristallisiert: Präsident: Prof. F. Pfeiffer (München); Tagungssekretär: Prof. V. Ulbricht (Dresden); Chairman des Local Organising Committees: Prof. H.-J. Hardtke; Chairman des National Scientific Committees: Prof. E. Stein (Hannover) mit den Co-Chairmen: Prof. G. Kuhn (Solid) und S. Wagner (Fluid).

Der Vorstand des DEKOMECH bedankt sich bei allen Kollegen, die sich zur Mitwirkung bereit erklärt haben, insbesondere bei den Kollegen Prof. H.-J. Hardtke (federführend) und Prof. V. Ulbricht sowie dem gesamten Dresdner Organisationskomitee für die hervorragende Vorbereitung und Ausarbeitung der Bewerbungsunterlagen.

Vom 27.08.-02.09.2000 findet der 20. ICTAM 2000 in Chicago statt. Insgesamt sind ca. 2000 Beiträge eingereicht worden, davon ca. 130 Beiträge aus Deutschland. Das DEKOMECH war wieder gebeten worden, zur Unterstützung des Internationalen Paper Committees eine Vorbegutachtung vorzunehmen. Jeder eingereichte deutsche Beitrag wurde von drei unabhängigen Fachkollegen begutachtet und entsprechend einem vorgegebenen Klassifizierungsschema eingestuft. Die endgültige Auswahl und Eingruppierung hat sich das International Paper Committee vorbehalten. Deutsche Teilnehmer können bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft Reisekostenanträge stellen, sofern nicht bereits entsprechende Tagungsmittel im Rahmen laufender DFG-Projekte bewilligt wurden.

Weitere Informationen über IUTAM-Angelegenheiten finden sich auf der homepage der IUTAM: <http://www.iutam.org>. Dort findet sich auch ein link auf die homepage des 20. ICTAM 2000 in Chicago, USA.

^{*)} In Vertretung von Herrn Prof. Dr. Stein wurde der Bericht vom Sekretär des DEKOMECH, Herrn Prof. Dr. Kuhn (Erlangen), abgegeben.

CISM: Im *Scientific Council* des CISM sind derzeit von deutscher Seite die Kollegen H. Grundmann (München), G.E.A. Meier (Göttingen), zugleich CISM-Beauftragter für das DEKOMECH, und F. Pfeiffer (München) tätig. Die Teilnahme jüngerer Wissenschaftler an CISM- Kursen wird in der Regel von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanziell unterstützt. Ansprechpartner bei der DFG ist Herr Dr.-Ing. J. Hoefeld. Das CISM feierte 1999 seinen 30. Geburtstag. Hierzu fand am 29.05.1999 eine spezielle Geburtstags-Konferenz über "*Environmental Fluid Mechanics*" statt. Die deutschen Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich innerhalb des CISM zu engagieren und geeignete Vorschläge für die Durchführung von Kursen einzureichen. Für einen Kurs können bis zu sechs Dozenten vorgeschlagen werden, die unterschiedliche Teilgebiete vertreten und aus verschiedenen Universitäten und möglichst auch Ländern kommen sollten. Die Anträge können ganzjährig gestellt werden. Für das folgende Jahr ist ein Antrag bis März zu empfehlen. Praxisbezug der Kurse ist erwünscht.

EUROMECH: Von deutscher Seite sind Council-Members die Kollegen H.H. Fernholz (Berlin) als *Präsident*, E. Kreuzer (Hamburg-Harburg) in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des *Nonlinear Oscillations Conference Committee* als co-optiertes Mitglied sowie W. Schiehlen (Stuttgart) als *IUTAM-Observers*. Die GAMM ist im *Advisory Board* durch deren Vizepräsident, Herrn Kollegen F. Ziegler (Wien), vertreten. Die deutschen Kollegen werden gebeten, Vorschläge für die Durchführung von *EUROMECH-Kolloquien* an den Präsidenten, Prof. H.H. Fernholz (Berlin) oder den Generalsekretär, Herrn Dr. M. Okrouhlik (Prag), zu richten.

Weitere Informationen über EUROMECH-Angelegenheiten finden sich auf der homepage des EUROMECH: <http://www.euromech.cz>. Dort finden sich auch Informationen über laufende bzw. geplante *EUROMECH-Konferenzen* und *-Kolloquien*.

ECCOMAS (European Community for Computational Methods in Applied Science): Von deutscher Seite sind im *Managing Board* seitens der GAMM die Kollegen O. Mahrenholtz (Hamburg) als *Präsident* sowie R. Mennicken (Regensburg) als *Sekretär*, seitens GACM W. Wunderlich (München) sowie E. Stein (Hannover) als co-optiertes Mitglied in seiner Eigenschaft als ECCM-Vorsitzender (ECCM: European Committee for Computational Mechanics). Deutsche Mitglieder in der General Assembly sind kraft Amt G. Alefeld (GAMM-Präsident/Karlsruhe), pers. Vertreter F. Ziegler (GAMM-Vizepräsident/Wien) sowie die Kollegen E. Krause (Aachen), pers. Vertreter S. Wagner (Stuttgart) und E. Stein (Hannover), pers. Vertreter W. Wendland (Stuttgart) seitens der GAMM und W. Wunderlich (München) seitens GACM. ECCOMAS vertritt seit 1997 durch Vorstandsbeschluss auch die Interessen von IACM und ihrer 11 europäischen Tochtervereinigungen in Europa. Dies wurde im Jahre 1998 durch einen Vertrag zwischen IACM und ECCOMAS untermauert.

ECCM: Das "*European Council for Computational Mechanics (ECCM)*" fungiert künftig innerhalb von ECCOMAS als Fachausschuss für *Computational Solid and Structural Mechanics*. Von deutscher Seite wirken Herr Kollege E. Stein (Hannover) als *Chairman* und W. Wunderlich (München) von Seiten des GACM mit.

Vom 31.08.-03.09.1999 fand die erste "*ECCM 99 - European Conference on Computational Mechanics - Solids, Structures and Coupled Problems*" in München statt. Die hervorragend organisierte Tagung war mit ca. 500 Teilnehmern aus 40 Ländern ein voller Erfolg. Die örtliche Tagungsleitung lag bei Herrn Kollegen Wunderlich (München). Die zweite ECCM-2001 wird vom 26.-29. Juli 2001 in Krakau, Polen, stattfinden. Örtlicher Tagungsleiter wird Prof. Z. Waszczyszyn sein.

Weitere Informationen über ECCOMAS-Angelegenheiten finden sich auf der homepage von ECCOMAS: http://www.uni-regensburg.de/Fakultaeten/nat_Fak_I/Mennicken/ECCOMAS/.

IACM: Von deutscher Seite sind die Kollegen E. Stein (Hannover) und W. Wunderlich (München) korrespondierende Mitglieder des *Executive Council*. Mitglieder des General Council sind die Kollegen B. Kröplin (Stuttgart), E. Ramm (Stuttgart), E. Stein (Hannover) und W. Wunderlich (München). Der "*IACM-5th World Congress on Computational Mechanics*" (WCCM-5) wird im Sommer 2002 in Wien stattfinden.

GACM: Die Deutsche Vereinigung für Computerorientierte Mechanik ist Mitglied von IACM und ECCOMAS und ideell mit dem DEKOMECH verknüpft. Der neu gewählte Vorstand setzt sich aus den Kollegen G. Kuhn (Erlangen); E. Ramm (Stuttgart), *Vorsitzender*; W. Wagner (Karlsruhe), *Kassenwart*, und P. Wriggers (Hannover), *stellvertr. Vorsitzender*; zusammen. GACM bezieht in seine wissenschaftlichen Zielsetzungen die Softwareentwicklung und ihre praktische Anwendung in den Ingenieurwissenschaften mit ein.

DFG: Bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft fanden 1999 die im vierjährigen Turnus durchzuführenden Fachgutachter-Wahlen statt. Im Auftrag der GAMM hat das DEKOMECH in Abstimmung mit den ebenfalls vorschlagsberechtigten Fakultätentagen für die Fachgebiete *Technische Mechanik* und *Strömungsmechanik* entsprechende Wahlvorschläge eingereicht. Für die Amtszeit 2000-2003 wurden gewählt; für das Fachgebiet *Technische Mechanik* die Kollegen W. Ehlers (Stuttgart), L. Gaul (Stuttgart), D. Gross (Darmstadt), R. Kreißig (Chemnitz) und K. Popp (Hannover) sowie für das Fachgebiet *Strömungsmechanik* die Kollegen F. Durst (Erlangen), R. Friedrich (Garching), W. Merzkirch (Essen), W. Rodi (Karlsruhe) und S. Wagner (Stuttgart). Die konstituierende Sitzung der Fachausschüsse steht noch aus. Im Senat der DFG ist die Mechanik durch Herrn Kollegen F. Pfeiffer (München) vertreten.

Das DEKOMECH ist weiterhin an der Einrichtung eines Tagungszentrums für die "*Grundlagen der Ingenieurwissenschaften*" interessiert. Gesucht wird ein zentral gelegener Tagungsort mit guten Verkehrsanbindungen. Vorschläge werden an den Sekretär, Herrn G. Kuhn (Erlangen), erbeten.

Prof. Dr. E. Stein, Vorsitzender,

Prof. Dr. G. Kuhn, Sekretär